DSQV-Schiedsrichter-Ausbildungsordnung (SRAO)

(Diese Ordnung gilt als Rahmenbedingung für die Landesverbände.)

Einleitung / Allgemeines

Der DSQV-Schiedsrichterausschuss (SRA) ist grundsätzlich für die Aus- und Weiterbildung im Schiedsrichterwesen zuständig. Daher gelten die nachfolgenden Regelungen für den DSQV und seine Landesverbände.

Die SRAO regelt nachfolgend die Aus- und Fortbildung aller Schiedsrichter beim DSQV sowie seiner Landesverbände. Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Ordnung das generische Maskulinum verwendet. Die in dieser Ordnung verwendete Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht- auf alle Geschlechter.

Der DSQV als Mitglied der Word Squash Federation (WSF) gewährleistet in allen Spielklassen sowohl national als auch international die Umsetzung eines einheitlichen Regelwerks. Die World Squash Organisation (WSO) ist eine Partnerschaft zwischen der WSF und der Professional Squash Association (PSA) und hat das Ziel einer weltweiten Standardisierung von Schiedsrichterqualifikationen. Perspektivisch sind sechs Stufen (hier: Level) von einer Basisqualifikation (Level 0) bis zur höchsten Ebene der Elite-Schiedsrichter (Level 5) eingerichtet worden. Neben der Nutzung möglicher Synergieeffekte durch Nutzung von Online-Plattformen, Webinaren und weiteren Ausbildungsmöglichkeiten sollen weltweite Standards im Schiedsrichterwesen gesetzt und klare Qualifikationen geschaffen werden. Ergänzend gibt es sogenannte Spielerzertifikate, die eine Festigung der Regelkunde aus Sicht der Spieler zum Ziel haben. So soll eine gemeinsame Basis für eine verbesserte Interaktion von Schiedsrichtern und Spielern geschaffen werden.

Der SRA begrüßt den Beitritt des DSQV zur WSO als Mitgliedsverband (MNF) und hat die entsprechenden Regelungen und Partnerschaftsvereinbarungen in dieser Ordnung berücksichtigt.

Als Grundlage dient ausschließlich das durch den SRA/DSQV veröffentlichte und mit einer Begleitinformation zur Veröffentlichung / Inkrafttreten versehene Regelwerk. Das Regelwerk gilt für alle Spielklassen, Spieler und Schiedsrichter im DSQV.

Mit Veröffentlichung / Inkrafttreten der SRAO werden die bisherigen Bezeichnungen, soweit es in der Zuständigkeit des DSQV-Schiedsrichterausschusses liegt, von „B-Lizenz“ und „A-Lizenz“ in WSO-konforme Level drei (3) bis fünf (5) geändert. Die alten Bezeichnungen bleiben für eine Übergangsphase von zwei Jahren erhalten und erlöschen automatisch mit Ablauf des Jahres 2027.

Die Bezeichnungen „Grundkurs“ und „C-Lizenz“ bleiben neben den WSO-Level 0/1 sowie Player Certificate bestehen (Zuständigkeit der Landesverbände).

Die folgende Tabelle zeigt eine Übersicht zur besseren Vergleichbarkeit:

DSQV Level (neu)	WSO Referee Level	WSO Player Certificate	DSQV Lizenz (alt)
0	Level 0 - Rules	Rules	Grundkurs
1	Level 1 - Club	Introductory / Tournament	C-Lizenz
2	Level 2 - Tournament	-	B-Lizenz
3	Level 3 – National	-	A-Lizenz
-	Level 4/5 - Continental/World	-	-

Die aufeinander aufbauenden Level sind einerseits die Grundlage für einen sicheren und fairen Spielbetrieb (Level 0 und 1) und ermöglichen andererseits die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung von Schiedsrichtern (Level 1 und höher).

Für die Teilnahme als Spieler am aktiven Spielbetrieb (Liga und Turnier) im Rahmen des DSQV und seiner Landesverbände muss jeder Spieler eine gültige Qualifikation (mindestens Level 0) vorweisen. Weiterführende Anforderungen sind durch den Landesverband zu regeln. Es wird empfohlen, dass zumindest in der höchsten Spielklasse der Landesverbände alle Spieler einen gültigen Level 1 Lizenz vorweisen können.

Die Durchführung der Schiedsrichterausbildung für die Level 0 und 1 liegt im Verantwortungsbereich der Landesverbände. Die Level 2 und 3 werden vom SRA in dessen Verantwortungsbereich genommen. Die jeweiligen Level-Bestimmungen sind den nachfolgend aufgeführten Ausbildungsrichtlinien zu entnehmen.

Die gemäß der SRAO erworbenen Schiedsrichterlizenzen der Level 0-3 haben bundesweite Gültigkeit, ebenso die über WSO erworbenen Level 0-3. Es darf eine Gebührenordnung seitens der Landesverbände erstellt und angewendet werden. Für die WSO-Level gilt die Gebührenordnung der WSO.

Die Schiedsrichtertätigkeit wird grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt.

Ausbildungsrichtlinien

Als einheitliche Ausbildungsgrundlage gilt nachstehender Organisationsaufbau.

Der SRA stellt einen Katalog mit Prüfungsfragen für die theoretische Prüfung (Level 0 und 1) zur Verfügung der, aus Gründen der Standardisierung zu verwenden ist. Die Online-Prüfungen (Level 0 und 1) werden zentral durch den SRA bereitgestellt und gepflegt.

1. Level 0 / allgemeine Regelunterweisung (Grundkurs)

1.1. Ziel
Sichere und faire Teilnahme am offiziellen Spielbetrieb

1.2. Zielgruppe
- Spieler und Schiedsrichter die am aktiven Spielbetrieb (Liga und Turnier) teilnehmen
- Trainer, Eltern und Squash-Interessierte, die sich für die Grundlagen interessieren

1.3. Voraussetzung
Mitgliedschaft im DSQV

1.4. Ausbilder
Der jeweilige Landesverband und seine Beauftragten oder die WSO

1.5. Mindestalter
Entfällt

1.6. Gültigkeit
Unbegrenzt

1.7. Kosten
Gemäß der Gebührenordnung des zuständigen Landesverbandes oder der WSO

1.8. Ausbildung
- Seminar, Präsenz oder Online, mit theoretischer Regelunterweisung
- Dauer: mindestens 2 Stunden
- Inhalte**:**
  - Ziele der Regeln: Sicherheit und Fair Play (Verhalten im Court)
  - Grundregeln (Anhang 5, Regel 11 und 2: Linien im Court, der Ball, Zählweise)
  - Spielablauf (Regel 4,5,6,7, 9: Einspielzeit, Pausen, Aufschlag, Ballwechsel)
  - Grundlagen „Behinderung“ (Regel 8, „Let-Schema“)
  - Grundlagen „Aufgaben des Schiedsrichters“ (Regel 3)
  - Ausfüllen des Schiedsrichterbogens / Nutzung der Schiedsrichter-App

1.9. Prüfung

- Theorie (Präsenz oder Online): 20 von 25 Fragen (Junioren 15 von 20) aus dem Fragenkatalog richtig
- *Alternativ*
  - Vorlage eines gültigen „WSO Level 0 - Rules“-Zertifikats

1.10. Verlängerung

Entfällt

2. Level 1 / erweiterte, praxisbezogene Regelunterweisung (C-Lizenz)

2.1. Ziel
Erweitertes Regelwissen für den Spielbetrieb und die Fähigkeit, als Schiedsrichter Spiele grundsätzlich regelkonform zu leiten.

2.2. Zielgruppe
- Spieler und Schiedsrichter, die am aktiven Spielbetrieb (Liga und Turnier) auf gehobenem Spielniveau teilnehmen.
- Schiedsrichter, die den Ausbildungspfad „Schiedsrichter“ gewählt haben.

2.3. Voraussetzung
- Mitgliedschaft im DSQV
- Level 0

2.4. Ausbilder
Der jeweilige Landesverband und seine Beauftragten oder die WSO

2.5. Mindestalter
16. Lebensjahr oder Altersregelung des Landesverbandes

2.6. Gültigkeit
3 Jahre

2.7. Kosten
Gemäß der Gebührenordnung des zuständigen Landesverbandes oder der WSO

2.8. Ausbildung
- Seminar, Präsenz oder Online, mit theoretischer Regelunterweisung
- Dauer: mindestens 3 Stunden
- Inhalte**:**
  - Vertiefung Ziele und Grundlagen der Regeln (Regel 1,2, 4-7,9-11)
  - Die Offiziellen: Schiedsrichter und Punktrichter
    - Aufgaben und Zusammenspiel (Regel 3)
    - Standardisierte Rufe (Anhang 2)
    - Schiedsrichterbogen / -App (Dokumentation von Entscheidungen)
  - Behinderung (Regel 8), mit Fokus auf die „Spielersicht“
    - Rechte und Pflichten der Spieler und des Schiedsrichters (Regel 8.1 – 8.5)
    - Was ist ein „Let“ / ein „Kein Let“ / ein „Ball an“
    - Allgemeine Behinderung und Beispiele (Regel 8.6.1 – 8.6.7)
    - Grundlagen zu bestimmten Behinderungssituationen (Regel 8.7 – 8.13)
  - Ablenkung, Gegenstand im Court, Spielbedingungen (Regel 12)
  - Grundlagen zu Krankheit / Verletzung / Blutung (Regel 13)

2.9. Prüfung
- Theorie und Praxis in Präsenz
  - 25 von 30 Fragen aus dem Fragenkatalog (80% richtig)
  - Spiel(e) als Schiedsrichter mit min. 10 Entscheidungen (80% richtig)
- *Alternativ*
  - Online Theoriefragen 20 von 25 richtig (80%)

    - Online Praxis-Videos 12 von 15 richtig (80%)
- *Alternativ*
    - Vorlage eines gültigen „WSO Player Certificate - Introductory“-Zertifikats oder höher (Ausbildungspfad: Spieler)
- *Alternativ*
    - Vorlage eines gültigen „WSO Level 1 - Club“-Zertifikats (Ausbildungspfad: Schiedsrichter)

2.10. Verlängerung

- Prüfung in Theorie und Praxis in Präsenz
    - 16 von 20 Fragen aus dem Fragenkatalog richtig (80%)
    - Spiel(e) als Schiedsrichter mit min. 10 Entscheidungen (80% richtig) leiten
- *Alternativ*
    - Online Theoriefragen und Praxis-Videos 25 von 30 richtig (80%)
- *Alternativ*
    - Vorlage eines gültigen „WSO Player Certificate - Introductory“-Zertifikats oder höher (Ausbildungspfad: Spieler)
- *Alternativ*
    - Vorlage eines gültigen „WSO Level 1 - Club“-Zertifikats (Ausbildungspfad: Schiedsrichter)
- *Alternativ*
    - Erwerb einer höheren Qualifikation

3. Level 2 / Schiedsrichter Turnier

3.1. Ziel

- Die Regeln und ihre Anwendung verstehen
- Spielerbewegungen und Spielweise verstehen
- Gute Spielleitung und -kontrolle
- Gute und klare Kommunikation mit den Spielern
- Die Aufgaben eines Offiziellen (Schiedsrichters/Punktrichters/Oberschiedsrichters) verstehen und umsetzen

3.2. Zielgruppe

Schiedsrichter, die für entsprechende Veranstaltungen (z.B. DSQV-Turniere/-Meisterschaften, Bundesliga) nominiert werden möchten

3.3. Voraussetzung

- Mitgliedschaft im DSQV und WSO
- Level 1
- Basis-Sprachkenntnisse Englisch (passiv)
- mindestens 1 Jahr aktive Tätigkeit als Spieler und/oder Schiedsrichter

3.4. Ausbilder

Der SRA und seine Beauftragten, in Kooperation mit der WSO.

3.5. Mindestalter

18. Lebensjahr (Ausnahmen durch Antrag und Beschluss SRA)

3.6. Gültigkeit

2 Jahre

3.7. Kosten

Gemäß der Gebührenordnung des SRA und der WSO

3.8. Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt über einen Zeitraum von 6 – 18 Monaten und beinhaltet:

- Abschluss des modularen Theorie-Kurses „WSO Level 2 – Tournament“ inkl. Tests. Hier liegt der Fokus auf
  - Detaillierte Anwendung und Auslegung der Regeln (speziell Regel 8.8-8.13, 9-12)
  - Grundlagen von Strafen (Verhaltenskodex)
  - Spielleitung (vor / während / nach dem Spiel)
  - Grundlagen der Spielkontrolle (Kommunikation mit den Spielern, Entscheidungserklärung, Konfliktverhalten)
- Aktive, relevante Schiedsrichter-Tätigkeit und Pflege einer Aktivitätskarte (Leistungsnachweis)
- Erstellung von Selbstreflexion-/Feedback-Protokollen
- Durchführung relevanter (Niveau Level 2 oder höher) Leistungsbeurteilungen
- Teilnahme an einem Seminar „Ausbilder“ (siehe 6)
- Tätigkeit als Ausbilder auf Vereins- und Landesverbandsebene

3.9. Prüfung (Zertifizierung)

- Vorlage eines gültigen „WSO Level 2 - Tournament“-Zertifikats (Theorie)
- Vorlage der Aktivitätskarte: min. 20 Einträge pro Jahr. Davon min. 10 mit relevantem Spielniveau (Level 2 oder höher)
- Vorlage von Selbstreflexion-/Feedback-Protokollen
- Vorlage der relevanten Leistungsbeurteilungen (min. 2 von min. 2 unterschiedlichen Prüfern)
- Mündliche Abschlussprüfung und Bestätigung durch den SRA

3.10. Verlängerung

- Erneuerung und Vorlage des „WSO Level 2 - Tournament“-Zertifikats (Theorie)
- Vorlage der Aktivitätskarte der letzten 2 Jahre
- Vorlage von 2 aktuellen Leistungsbeurteilungen aus den letzten 2 Jahren

4. Level 3 / Schiedsrichter National

4.1. Ziel

- Umfassende Kenntnis der Regeln und ihrer Anwendung
- Grundverständnis für die Spielweise und die Bewegungen von Spitzenspielern
- Sehr gute Spielleitung und -kontrolle
- Ruhe und angemessene Körpersprache auch unter Stress
- Klare Kommunikation mit den Spielern
- Aktive Tätigkeit als Offizieller (Schiedsrichter/Punktrichter/Oberschiedsrichter) auf allen nationalen und entsprechenden internationalen Veranstaltungen (ESF, WSF, PSA)

4.2. Zielgruppe

Schiedsrichter, die für entsprechende internationale Wettbewerbe nominiert werden möchten

4.3. Voraussetzung

- Mitgliedschaft im DSQV und WSO
- Level 2
- Sichere Sprachkenntnisse Englisch (passiv und aktiv)

4.4. Ausbilder

Der SRA und seine Beauftragten, in Kooperation mit der WSO

4.5. Mindestalter

18. Lebensjahr (Ausnahmen durch Antrag und Beschluss SRA)

4.6. Gültigkeit

2 Jahre

4.7. Kosten

Gemäß der Gebührenordnung des SRA und der WSO

4.8. Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt über einen Zeitraum von 1 bis 2 Jahren und beinhaltet:

- Abschluss des modularen Theorie-Kurses „WSO Level 3 – National“ inkl. Tests.
  Hier liegt der Fokus auf
  - Nutzung unterstützende Technologien für Schiedsrichter (Tablets, Apps)
  - Erweitere Spielleitung bei professionellen Veranstaltungen
  - PSA-Schiedsrichter-System (Match- und Video-Schiedsrichter, Player Reviews)
  - Erweiterte Spielkontrolle (u.a. Entscheidungserklärung, Konsistenz, kontinuierliches Spiel, Umgang mit Konflikten, Schiedsrichter-Verhaltenskodex)
  - Komplexe Behinderungssituationen (Regel 8)
  - Veränderte Court-Bedingungen, z.B. durch nasse Stellen (speziell Regel 12.3.7/.8)
- Aktive, relevante Schiedsrichter-Tätigkeit und Pflege einer Aktivitätskarte (Leistungsnachweis)
- Erstellung von Selbstreflexion-/Feedback-Protokollen
- Durchführung relevanter (Niveau Level 3 oder höher) Leistungsbeurteilungen
- Teilnahme an Seminaren zu den Themen Ausbildung, Führung, Stress, Konflikte und Socialmedia

- Tätigkeit als Ausbilder und Prüfer (Leistungsbeurteilung) auf DSQV-Ebene für Level 2

4.9. Prüfung (Zertifizierung)

- Vorlage eines gültigen „WSO Level 3 - National“-Zertifikats (Theorie)
- Vorlage der Aktivitätskarte: min. 20 Einträge pro Jahr. Davon min. 10 mit relevantem Spielniveau (Level 3 oder höher)
- Vorlage von Selbstreflexion-/Feedback-Protokollen
- Vorlage der relevanten Leistungsbeurteilungen (min. 3 von min. 2 unterschiedlichen Prüfern)
- Mündliche Abschlussprüfung und Bestätigung durch den SRA inkl. Meldung an die WSO
- Bei Bedarf entscheidet der SRA/DSQV.

4.10. Verlängerung

- Erneuerung und Vorlage des „WSO Level 3 - Tournament“-Zertifikats (Theorie)
- Vorlage der Aktivitätskarte der letzten 2 Jahre
- Vorlage von 2 aktuellen und relevanten Leistungsbeurteilungen aus den letzten 2 Jahren

5. Level 4+5 / WSO Continental+World

Für Ausbildung und Zertifizierung ist die WSO verantwortlich. Form, Vorgehensweise und Kooperation mit der WSO wird derzeit vom SRA geklärt und in zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. Level-3-Schiedsrichter, die sich für eine entsprechende Zertifizierung interessieren, richten ihre Anfrage bitte schriftlich an den SRA.

6. Fortbildungsseminar Ausbilder

6.1. Voraussetzung
Mitgliedschaft im DSQV, sicher in Regeln und Interpretationen, Beherrschung von Grundzügen der englischen Sprache.

6.2. Ausbilder
Der SRA und seine Beauftragten

6.3. Mindestalter
18 Jahre

6.4. Maximale Gültigkeit
5 Jahre (ab Ausstellungsdatum)

6.5. Verlängerung
Nachweis von Ausbildungstätigkeit

6.6. Kosten
Gemäß der Gebührenordnung des SRA

6.7. Ausbildungsform
- Ausbildungsseminar gem. Beschlussfassung SRA
- Inhalte:
  - Theoretische Regelunterweisung
  - weiterführende Interpretationsmöglichkeiten der Regeln
  - Didaktik / Methodik
  - Stressmanagement
  - Psychologische Grundlagen der Konfliktbearbeitung
  - Erwachsenenbildung
  - Aufbau des DSQV mit seinen Gremien

Für den SRA/DSQV	Für das Präsidium DSQV
Ralf Harenberg	Michael Gaede